



Postkarte des Vereins „Jugend bewegt Europa“

Europa auf die Sprünge helfen.

Die Idee Europa funktioniert nicht ohne Menschen, die diese Idee auch vertreten. Und das kann man nicht nur den Politikern überlassen. Der Verein „Jugend bewegt Europa“ ruft zum Mitmachen auf!

Um Jugendliche und junge Erwachsene aktiv in den Prozess der europäischen Integration einzubeziehen, haben Studierende aus Deutschland und Polen (darunter einige FES-StipendiatInnen) sich im Januar 2002 zusammengeschlossen und die Initiative „Jugend bewegt Europa“ in Berlin gegründet. Ziel dieser Initiative ist es, Europa „ein Gesicht zu geben“, den europäischen Einigungsprozess und die Bildung einer gemeinsamen europäischen Identität zu unterstützen. Zugegeben, das sind sehr ambitionierte Ziele, aber dafür ein umso größerer Ansporn. 2003 wurde aus der Initiative heraus ein eigener Verein gegründet: das Forum für europäische Begegnungen (Jugend bewegt Europa) e. V.

„Europa auf die Sprünge helfen“ ist das Motto des Vereins. Denn nach den für die EU bedeutenden Monaten Mai und Juni 2004 mit ihren ups (Osterweiterung) and downs (geringe Wahlbeteiligung bei den Wahlen zum Europaparlament) wird es nun gerade darauf ankommen, junge Menschen stärker einzubinden und deren Interesse an der Europäischen Union und Europapolitik zu wecken. Wenn das Projekt EU und eine weitere Integration der europäischen Staaten gelingen soll, dann sind dies wichtige Schlüsselfaktoren.

Daher sind Begegnungen von jungen Menschen aus Europa auch das Herzstück von „Jugend bewegt Europa“. Sie sollen dazu beitragen, Europa greifbar(er) zu

machen. So haben im Rahmen der Projekte seit 2002 junge Menschen aus Frankreich, Polen, Schweden, Tschechien und Deutschland gemeinsam über die Europäische Union diskutiert und gemeinsame Vorstellungen für das künftige Europa entwickelt. Neben den jährlichen Begegnungen werden in loser Folge Podiumsdiskussionen zu europäischen Themen an prominenten Orten in Berlin veranstaltet, wozu Vertreter aus Politik und Gesellschaft sowie Wissenschaft und Wirtschaft als Diskussionsteilnehmer eingeladen werden. Fest etabliert hat sich inzwischen auch der monatliche Stammtisch des Vereins im Berliner Café Aufsturz, bei dem Mitglieder und Interessierte in geselliger Runde Ideen über neue Projekte und europäische Themen diskutieren.

Jugend bewegt Europa versteht sich als europäischer und überregionaler Verein und organisiert Projekte auf europäischer Ebene. Dabei wird eng mit verschiedenen politischen und gesellschaftlichen Institutionen, Stiftungen und Akteuren auf Landes-, Bundes- sowie europäischer Ebene zusammengearbeitet. Dennoch ist der Verein politisch unabhängig und arbeitet bei seinen Projekten parteiübergreifend. Mit Unterstützung der Robert-Bosch-Stiftung wird in diesem Herbst eine Kampagne unter dem Motto „Europa auf die Sprünge helfen“ starten, um weitere Mitglieder für den Verein und seine Arbeit zu gewinnen. Da die Vereinsmitglieder vorrangig aus dem Raum Berlin-Brandenburg stammen, konzentriert sich die Vereinsaktivität bisher auf diese Region. Mittlerweile gibt es aber auch mehrere Mitglieder in anderen Regionen Deutschlands.

Neugierig geworden, Lust mit dabei zu sein? Dann kommt doch einfach zum Stammtisch oder besucht die Vereinshomepage. Dort könnt Ihr mehr zum Verein und seinen Veranstaltungen erfahren.

Sebastian Thomasius, HSG Berlin

INFO

Kontakt:
 Forum für europäische Begegnungen
 (Jugend bewegt Europa) e.V.
 Postfach 350963
 10218 Berlin
 info@jugend-bewegt-europa.de
 www.jugend-bewegt-europa.de

Stammtisch:
 immer am zweiten Mittwoch des Monats
 im Café Aufsturz, Oranienburger
 Str. 67, 10117 Berlin